

Dr. phil. (SU) Hussein Habasch E-Mail:husseinhabasch@gmx.de www.habasch.de

Biografische Daten

Geboren in Jakmak-Saghir, ein Dorf in Kurdistan (Syrien).
23.September.1948

Grundschullehrer in Aleppo.

Studium der Journalistik an der Lomonosov-Universität Moskau

Promotion zum Dr. phil.
1983

Seit 1984 in Deutschland lebend.

Sprachkenntnisse

Kurdisch, Deutsch, Arabisch, Russisch, Englisch

Aktivitäten

Seit 1970 Verfassung kurdischer und arabischer Gedichte
Übersetzungen aus dem Arabischen, Russischen und Deutschen ins Kurdische.
Veröffentlichung zahlreicher Artikel in verschiedenen Medien.
Vorträge und Lesungen in Deutschland und im Ausland.
Lehre arabischer Sprache und Literatur auf der Libyschen Schule in Bonn (Sekundarstufe 1 - 2).
Von 1989 -1999 Unterricht der kurdischen Sprache im Bildungswerk für Frieden in Bonn.
Seit 2000 Lehrer für kurdische Muttersprachler bei der Stadt Bonn.
Ab SS 2008 Lehrauftrag für Kurdisch am Institut für Orient-undAsienwissenschaften der Uni Bonn.

Mitgliedschaften

- Von 1993 bis 1996 Präsident des Kurdischen PEN- Zentrum e.V
- Member of the International Writer and Artists Association (IWA) USA
Mitglied des Verbandes Deutscher Schriftsteller (VS)

Weiterbildung kurdischer Lehrer:

- Multikulturelle Erziehung und Muttersprachlicher Unterricht in Kurdisch.
„Verben in der kurdischen Sprache“ Studienhaus des Bistums Essen, Gelsenkirchen. 23.4.2004 und „ Konjunktiv in der kurdischen Sprache“ 24.4.2004
- Unter dem Titel „Muttersprache Kurdisch in der Schule“ habe ich folgende Vorträge gehalten:
1.Einführung in das Arabische Alphabet. Ak-Kurdische Lehrer und Lehrerin in NRW, IFL-Seminar B 139, im Studienhaus des Bistums Essen. In Gelsenkirchen. 18. Februar 2005.

Verfasste Werke

- Gedichtband: Die Wunde des Berges. (Kurdisch) 1978
- Das Lied des Leidens und der Hoffnung. Dokumentarfilm (Russisch) 1977
- Die Rolle der Zeitschrift Hawar in der Entwicklung der kurdischen Kultur. Dissertation (Russisch) 1983
- Ausgewählte Gedichte Vom M. Lermontov. Übersetzung aus dem Russischen ins Kurdische 1983
- Kurdische Volksdichtung. (Kurdisch) 1987
- Journalistik. Übersetzung aus dem Russischen ins Arabische, Beirut 1986
- Gedichtband: Dort funkeln die Lippen der Steine.(Kurdisch) 1994; deutsche Übersetzung Avlos Verlag 1994
- Der Aufschwung der kurdischen Kultur in der Zeitschrift Hawar. Studie. Kurdisch 1996, zweite Auflage Beirut 1999
- Gedichtband: Die Mandelbäume verbrennen ihre Früchte.(Kurdisch) 1998; deutsche Übersetzung Avlos Verlag 1998
- Herausgabe des Buches: Der 90jährige Geburtstag des großen Sprachwissenschaftlers Qanate Kurdo. Hogir Verlag, Bonn 2000
- Gedichtband: Übersetzung und Herausgabe von Heinrich Heine. (Kurdisch) Hogir Verlag, Bonn 2001
- Balladen aus der kurdischen Volksdichtung. Gesammelt und herausgegeben. (Kurdisch) Hogir Verlag, Bonn 2001
- Magyar-Angol-Kurd. Hungarian-English-Kurdish. Kurdish translation, Toro Kaido, Zalaegerszeg, Hungary 2005
- Gedichtband: Ronahiyê birin meke. Verletze das Licht nicht. (Kurdisch-Deutsch) Hogir Verlag, Bonn 2005
- Abdulla Paschew, Helbijartin ji hemû Dîwanên wî. Ausgewählte Gedichte von Abdulla Paschew. Transkription und Wörtererklärung aus dem Sorani ins Kurmandji. Belki, Istanbul 2006

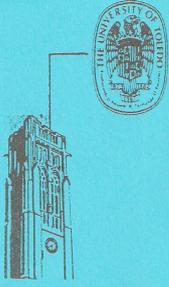
Einige veröffentlichte Artikel

1. 75.Jubiläum von Professor Qanate Kurdo. Zeitung Denge Komkar, 10.10.1984 Köln, und in der Zeitschrift „Bayan“, No.106, April 1985
2. Der Dichter Tosne Raschid eine besondere poetische Stimme bei den sowjetischen Kurden. Zeitschrift Karwan, No. 41, Februar 1986, S. 34 - 41, Arbil (Irak)
3. Wo sind die Werke und Handschriften von dem Schriftsteller Anwar Mayi? Zeitschrift „Hêvî“, No.3. 1985, S.39-41
4. Der Dichter Cigerxwin und die Zeitschrift „Hawar“. Zeitschrift „Roschbiri Nuê“, No.113, 1987, S.149-157 (Bagdad).
5. Cigerxwin und die Kurdische Volksdichtung (Folklore), Zeitung Denge Komkar, No .120, 121, 1989 S.16,18
6. Bericht über Kurdologie Konferenz in Moskau. (Hautschno-praktischskaja Konferentsija „Kurdi SSSR: Istorija i sovremennost“ Moskova, 25-26 iyolija 1990). Zeitung Denge Komkar, 15.9.1990, S.125-126 .(Deutsche Zusammenfassung unter der Überschrift: „Wissenschaftliche Konferenz der sowjetischen Kurden“)
7. Über einige poetische Werke des Dichters „Mamo“, Zeitschrift „Roja Nû“, (Stockholm) No. 31, 1991, S.22-23

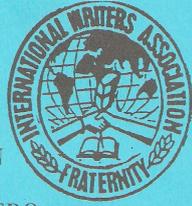
8. Der Sprachwissenschaftler und Philosoph Maxim Hamo. Rezension seiner Habilitation „Osнови frozeologi kurdiskowo jzika“. Zeitschrift „Nûdem“ (Stockholm), No.8, 1993, S.62-69
9. Djaladat Badikhan: Er legte die Grundlage des lateinisch-kurdischen Alphabets. Zeitschrift „Kurdistan Heute“, Bonn, No.5, 1993, S, 32-35
10. Die Sprache und Stil des Epos „Mam und Zin“ dem großen Dichter Ahmade Khani“. Dokumente der Internationalen Konferenz für Mam und Zin (20-22-101995). Publikation Komkar. 1996, Köln, S.28-51
11. Rawshan Badirkhan, die erste kurdische Journalistin. WDR, 25.4.1996
12. Das Fest Newroz in der kurdischen Literatur . WDR, 21.3.1996
13. Der deutsche Orientalist Martin Hartmann und die kurdische Literatur. Zeitung „Hêvî“ 22.November 1997
14. Martin Hartmann und die Kurden. o.g. Zeitung
15. Übersetzung des Werkes „Pand-namêk i Zaratušt. Der Pahlavi-Text mit Übersetzung, kritischen und Erläuterungsnoten. Von Alexander Freiman. Wiener Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes XX. Band, Wien 1906. S.149-166“ in die kurdische Sprache, mit Erläuterungsnoten. Zeitschrift „Pirs“, No.16, 1999, S.20-30
16. Verben in der kurdischen Sprache. Zeitschrift „Pênûs „ No.20, 2006, S.57-68.
17. Konjunktiv in der kurdischen Sprache. Academy Periodical Published by Kurdistan Academy. Vol. 5, Kurdistan Hawler (Arbil) 2007, S. 235-248
18. Über das lateinisch-kurdische Alphabet. Academy Periodical Published by Kurdistan Academy. Vol. 6, Kurdistan Hawler (Arbil) 2007, S. 321-337

Vorträge

- Der kurdische Dichter „Hêmin“ (1921-1986) als Publizist. Zum Tod des Dichters. Bonn 1986.
- Die Geschichte und die Kultur der Kurden. 7.11.1989, Kopenhagen
- Kurdische Literatur . Lesung und Vortrag des kurdischen Schriftsteller und Übersetzer. 22.5.1990, Allerweltshaus, Köln
- Endlich fließen die Quellen! Über die Geheimnisse der jezidischen Religion. 23.10.1991, Bildungswerk für Frieden, Bonn
- Mah Scharaf Xanum (Masture) (1805-1847), die kurdische Dichterin und Historikerin. 27.11.1991, Bildungswerk für Frieden, Bonn
- Die Frau in der kurdischen Folklore. Analyse einiger Beispiele mit musikalischer Begleitung. 11.12.1991, Bildungswerk für Frieden, Bonn
- Schöpferische Etappen des Dichter „Hejar“ (1921-1991). Köln , 5.4.1991.
- Moderne kurdische Dichter. 15.10.1992, Köln
- „Das Wörterbuch von Cigerxwin und Probleme des kurdischen Wörterbuch“. Eine Konferenz über Cigerxwin. 06.12.2003 in Wuppertal.



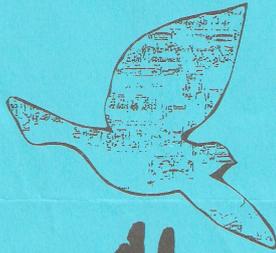
MAIL ART SHOW 2000
SPONSORED BY
INTERNATIONAL WRITERS
AND ARTISTS ASSOCIATION
AND
THE UNIVERSITY OF TOLEDO
DEPARTMENT OF FOREIGN
LANGUAGES
SIGMA DELTA PI



CERTIFICATION OF PARTICIPATION
WITH HONOR AND EXCELLENCE

Hussein Habasch

December 1-30, 2000
Toledo, Ohio, USA



Work by
Fernando Andoleetti
Italy

